# Gesundheitsförderung und Prävention: Chancengleichheit fördern

## Certificate of Advanced Studies CAS G29

**In diesem CAS-Programm werden die Interventionskompetenzen zugunsten und mit Menschen in benachteiligten Lebenslagen gefördert.**

Gesundheit und Wohlstand sind in der Gesellschaft ungleich verteilt, abhängig von Bildung, Einkommen, Position, Geschlecht und Herkunft. Diese Ungleichheiten lassen sich nicht nur auf Schicksal zurückführen, sondern durch gezielte Massnahmen minimieren. Das CAS-Programm orientiert sich an aktuellen Leitlinien von Public Health-Akteuren und internationalen Konzepten zur Förderung der gesundheitlichen Chancengleichheit.

Es fokussiert auf die Stärkung der Interventionskompetenz in Gesundheitsförderung und Prävention. Sie entwickeln eigene Programme oder Projekte mit dem Ziel, Chancengleichheit zu erhöhen und Benachteiligungen zu verringern. Der Handlungszyklus reicht von der Begründung bis zur Evaluation. Das Programm betont ein umfassendes Gesundheitsverständnis, Salutogenese, Ressourcenorientierung, Soziallagenkonzept, Partizipation und die Verzahnung von struktur- und individuumsorientierten Methoden.

**www.fhnw.ch/g29**

| | |
|---|---|
| **Ziele** | Die Teilnehmenden erwerben<br>– umfassende Kenntnisse über gesundheitliche Benachteiligung, lebenslagenorientierte Gesundheitsförderung und Prävention, Modelle und erfolgreiche Praxis;<br>– die Fähigkeit, ihr Handeln fokussiert auf das Ziel Chancengleichheit auszurichten;<br>– - die Kompetenz, ein eigenes Handlungskonzept mit umfassender Analyse und Planung von Wirkungsnachweisen zu erstellen. |
| **Zielgruppe** | Fachpersonen aus dem Sozial-, Gesundheits- und Bildungsbereich mit Abschluss auf Tertiärstufe, die inhaltliche Verantwortung für die Planung, Finanzierung und Umsetzung von Strategien und Massnahmen der Gesundheitsförderung und Prävention tragen, insbesondere mit dem Ziel der Verringerung von gesundheitlicher Ungleichheit. Das Programm richtet sich auch an Führungskräfte mit Planungs- und Koordinationsaufgaben sowie an alle, die sich auf entsprechende Aufgaben vorbereiten wollen. |
| **Struktur** | 20 Präsenztage; Selbststudium und Arbeit in moderierten Online-Lerngruppen; 450 Stunden Gesamtaufwand, 15 ECTS-Kreditpunkte |
| **Aufbaumöglichkeiten** | Das CAS-Programm «Gesundheitsförderung und Prävention: Chancengleichheit fördern» ist ein Baustein des MAS-Programms Gesundheitsförderung und Prävention. |
| **Dauer** | 8 Monate |
| **Ort** | Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW<br>Hochschule für Soziale Arbeit<br>Riggenbachstrasse 16, Olten |
| **Abschluss** | Certificate of Advanced Studies CAS FHNW Gesundheitsförderung und Prävention: Chancengleichheit fördern /15 ECTS-Kreditpunkte |
| **Kosten** | CHF 6900 |
| **Programmleitung** | Andrea Zumbrunn, Prof. Dr. phil, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW,<br>+41 62 957 21 62, andrea.zumbrunn@fhnw.ch<br>Nicole Bachmann, Prof. Dr. phil. I, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW,<br>+41 62 957 2772, nicole.bachmann@fhnw.ch |
| **Kontakt** | Christina Corso, Weiterbildungskoordinatorin, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, +41 62 957 20 39, christina.corso@fhnw.ch |
| **Anmeldung** | Online-Anmeldeformular<br>www.fhnw.ch/g29 |

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten